Mit Beilage: „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 220 | Leipzig, Freitag den 20. September 1940 | 107. Jahrgang

Voranzeige des Ahnenerbe-Stiftung Verlages Berlin-Dahlem

Wenn aller echte Humor im Grunde eine Selbstverspottung ist, so trifft das besonders die Briefe von Dunkelmännern, dies tolldreiste Werk, das aus den schärfsten Gegensätzen der Zeit geboren, eine vernichtende Waffe war und doch für Zeitgenossen und Nachfahrende den Glanz des prächtigsten und versöhnendsten Humors ausstrahlt. Lebensvoller, drastischer und echter ist die allzumenschliche Seite des mittelalterlichen Lebens kaum geschildert worden, als in dieser Mimik, die wie ein ironisches Selbstbekenntnis wirkt. So überzeitlich ist ihr selbstüberwindender Humor, daß er von seiner Wirkung auch heute noch nichts verloren hat. / Aus dem Küchenlateinischen herausgegeben von Dr. J. O. Plaßmann. Groß-Oktav, 200 Seiten, illustriert mit eigens dafür geschaffenen Holzstichen von zwei Künstlern, die auch die Buchgestaltung übernahmen. / Geschenkband RM 8.50.

EPISTOLAE OBSCURORUM VIRORUM

Briefe von Dunkelmännern